



Frauentaler

Gemeindenachrichten



März 2026

Zugestellt durch Österreichische Post / Amtliche Mitteilung



*Wir wünschen allen Frauentalerinnen
und Frauentalern frohe Ostern und
einen schönen Start in den Frühling!*

Der Bürgermeister • Der Gemeinderat • Die Gemeindebediensteten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Es freut mich sehr, Ihnen in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung – kurz vor dem Osterfest – wieder über aktuelle Entwicklungen und Vorhaben in unserer Gemeinde berichten zu dürfen.

In den vergangenen Wochen sind die Einschreibungsphasen für unsere Kinderbildungseinrichtungen gestartet. Nach derzeitigem Stand können wir allen Frauentaler Kindern einen Platz im Kindergarten oder im Kinderhaus anbieten und werden im kommenden Kindergartenjahr wieder voll ausgelastet sein.

Auch unsere Volksschule Frauental erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Besonders schön ist es zu sehen, wie sehr die Kinder, das Betreuungspersonal im Kindergarten sowie die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrerinnen die neu gestalteten Räumlichkeiten schätzen. Die sanierten und erweiterten Gebäude von Kindergarten, Kinderkrippe und Volksschule bieten beste Voraussetzungen für eine zeitgemäße Betreuung und Ausbildung.

Gleich zu Beginn des Jahres konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule auch sportlich groß aufzeigen: Bei den Schulschimeisterschaften wurde der Wanderpokal wieder nach Frauental geholt. Dazu gratuliere ich sehr herzlich – eine großartige Leistung, auf die wir stolz sein können!

Ein besonderes Jubiläum feierte Mitte Jänner unser Nahversorger, das Nah&Frisch Otter-Geschäft. Seit nunmehr einem Jahr sichert die Familie Otter mit vielen bereits etablierten anderen Betrieben, wie der Fleischbank Sorger oder der Bäckerei Leitner, die Nahversorgung in unserer Gemeinde mit großem Engagement und persönlichem Einsatz. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.

Gratulieren darf ich auch der Familie Hainzl-Jauk, die mit ihren Produkten erneut ausgezeichnet wurde – unter anderem für ihr prämiertes Kernöl und ihre Edelbrände. Solche Erfolge zeigen die hohe Qualität und Innovationskraft unserer regionalen Betriebe.

Rückblickend auf das Jahr 2025 ist festzuhalten, dass wir trotz schwieriger Rahmenbedingungen – wenn auch in reduziertem Ausmaß – positive Abschlüsse er-

zielen konnten. Dies war nur durch einen verantwortungsvollen Umgang mit unseren finanziellen Mitteln, gezielten Einsparungen und einer sorgfältigen Budgetplanung möglich. Dadurch ist es uns gelungen, unsere Gemeinde weiterhin auf soliden finanziellen Füßen zu halten.

Für das Jahr 2026 mussten wir die geplanten Vorhaben aufgrund der finanziellen Verpflichtungen aus den großen Projekten der vergangenen Jahre spürbar reduzieren. Dennoch steht einiges auf unserem Arbeitsprogramm: So planen wir unter anderem den Hochwasserschutz am Poschenbergbach, die Umstellung der Beleuchtung am Trainingsplatz der Sportanlage auf moderne LED-Technologie, die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges für die FF Schamberg sowie die Sanierung weiterer Gemeindestraßen und einiges mehr.

Die Rückmeldungen zur Bürgerbefragung „Lebenswertes Frauental 2030“ wurden inzwischen ausgewertet. Die Ergebnisse werden am 15. April im Rahmen einer Bürgerversammlung präsentiert. Nähere Informationen dazu finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten. Im Laufe des Frühjahres wird zudem die bisherige „DaheimApp“ durch die innovative und deutlich weiterentwickelte „CitiesApp“ ersetzt. Auch hierzu finden Sie ausführliche Informationen in dieser Ausgabe. Ein weiterer Fixpunkt im Gemeindeleben ist unser Freibad. Die Vorbereitungen für die kommende Saison laufen bereits. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr mit dieser attraktiven Freizeitmöglichkeit für Jung und Alt. Neben der bewährten Infrastruktur wird das Angebot heuer durch eine neue Freiluft-Padel-Tennisanlage erweitert – eine spannende Ergänzung für alle Sportbegeisterten.

Abschließend danke ich Ihnen allen sehr herzlich für Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und Ihr aktives Mitwirken in unserer Gemeinde. Gemeinsam gestalten wir Frauental lebenswert und zukunftsfit.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesegnetes und erholsames Osterfest!

Ihr

Vier Klimatickets Steiermark weiterhin für die Frauentaler Bevölkerung kostenlos verfügbar

Liebe Frauentalerinnen und Fraentaler!

Auch heuer stellt die Marktgemeinde Frauental ihren Bürgerinnen und Bürgern wieder **vier Klimatickets Steiermark** zur Verfügung. Damit möchten wir allen Frauentalerinnen und Fraentalern die Möglichkeit bieten, bequem, umweltfreundlich und nachhaltig in der gesamten Steiermark unterwegs zu sein.

Die Tickets können wie gewohnt über das Marktgemeindeamt reserviert werden. Die Nutzung ist für alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde kostenlos. Es ist lediglich eine Kautionshöhe von € 50,00 zu hinterlegen, die bei ordnungsgemäßer Rückgabe des Tickets selbstverständlich vollständig rückerstattet wird. Mit diesem Angebot möchten wir weiterhin einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig Ihre Mobilität im Alltag, bei Ausflügen oder Erledigungen erleichtern. Nutzen Sie diese Ge-



legenheit und sichern Sie sich rechtzeitig eines der Klimatickets.

Für Reservierungen sowie nähere Informationen steht Ihnen das Team des Marktgemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Ihr Bürgermeister Bernd Herman

Förderung – Regenwasser Zisternen

Auch im heurigen Jahr gibt es wieder eine Landesförderung für die Speicherung und Nutzung von Regenwasser für private Bewässerungszwecke (Gartenbewässerung). Diese wird als Pauschalförderung pro Speicheranlage (Zisterne) abgewickelt.

Die Kosten sind anhand von Firmenrechnungen und Zahlungsbelegen für Behälter, Material und Einbau nachzuweisen. Kosten für den Umbau von bestehenden Anlagen, Verteilungseinrichtungen (Pumpen, Leitungen) sowie Eigenleistungen können nicht berücksichtigt werden.

Die Landesförderung beträgt bis zu 80% der förderfähigen Kosten bzw. maximal € 1.000,- pro Speicheranlage (Zisterne). Die Kosten sind anhand von Rechnungen und Zahlungsbelegen bei der jeweiligen Gemeinde bekannt zu geben. Eine Förderung von mehreren Zisternen pro Antragsteller ist nicht vorgesehen.

Nähere Informationen im Marktgemeindeamt – Herrn Ing. DI (FH) Anton Temel, 03462/2315-211 bzw. a.temel@gde-frauental.at

Kostenlose Rechtsberatung
durch **Dr. Klauser**
Sprechtage
in Rechtsangelegenheiten
im Marktgemeindeamt Frauental
Dr. Christoph Klauser

**07. Mai 2026, 11. Juni 2026, 02. Juli 2026,
03. September 2026, 01. Oktober 2026,
05. November 2026, 03. Dezember 2026**

jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr



Die Mietervereinigung Steiermark bietet Rechtsberatung in allen Miet- und Wohnrechtsfragen an. Für eine kurze Erstberatung ist keine Anmeldung erforderlich. Für eine weitere Betreuung und auch gerichtliche Vertretung vor Schlichtungsstelle oder Bezirksgericht ist eine Mitgliedschaft zur Mietervereinigung Steiermark erforderlich. Nähere Infos dazu erhalten Sie direkt am Sprechtag.



**RAT UND HILFE
IN ALLEN WOHNRECHTSFRAGEN**

Sprechtage der Mietervereinigung Steiermark

Ort: Rathausgasse 3 (AK), 8530 Deutschlandsberg

Termine 2026: jeden 2. Donnerstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr in der Arbeiterkammer Deutschlandsberg (Rathausgasse 3, Tiefparterre)

Finanzen und Rechnungsabschluss 2025 – Bericht zur finanziellen Entwicklung der Gemeinde

Das Haushaltsjahr 2025 konnte von der Gemeinde trotz anspruchsvoller wirtschaftlicher Rahmenbedingungen durchwegs positiv abgeschlossen werden. Anhaltend steigende Ausgaben sowie stagnierende beziehungsweise teilweise rückläufige Einnahmen prägten das vergangene Jahr. Dennoch ist es gelungen, sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzierungshaushalt einen positiven Abschluss zu erzielen. Dieses Ergebnis bestätigt die nachhaltige Budgetplanung und den sorgfältigen Einsatz öffentlicher Mittel.

Maßgeblich zum positiven Gesamtergebnis beigetragen haben die Kommunalsteuereinnahmen der Gemeinde. Diese Entwicklung ist das Resultat einer langfristig ausgerichteten Standortpolitik. Durch den strategischen Erwerb und die gezielte Aufschließung von Grundstücken wurden attraktive Voraussetzungen für Unternehmensansiedlungen geschaffen.

Auch im Vermögenshaushalt zeigt sich eine erfreuliche Entwicklung: Zum Stichtag 31.12.2025 konnte ein geringer Anstieg des Nettovermögens festgestellt werden. Dieser Zuwachs beruht auf einer kontinuierlichen und verantwortungsvollen Vermögensbildung. Zusätzlich

verfügt die Gemeinde über freie Reserveflächen für weitere Betriebsansiedlungen, wodurch auch künftig Potenziale für wirtschaftliches Wachstum bestehen.

Parallel dazu wurden wichtige Zukunftsprojekte vorangetrieben. Zur Finanzierung dieser Projekte ist teilweise die Aufnahme von Darlehen erforderlich. Die daraus entstehenden Rückzahlungsverpflichtungen sind jedoch langfristig tragfähig geplant. Gleichzeitig erhöhen diese Investitionen nachhaltig den Wert der gemeindeeigenen Infrastruktur und kommen der Bevölkerung unmittelbar zugute.

Der verantwortungsvolle Umgang mit finanziellen Ressourcen bleibt auch weiterhin ein zentrales Leitprinzip. Dank vorausschauender Planung und konsequenter Haushaltsdisziplin ist die Gemeinde solide aufgestellt und kann ihre Entwicklung im kleinen Rahmen aktiv gestalten.

Insgesamt blickt die Gemeinde auf ein solides Finanzjahr 2025 zurück und startet mit einer stabilen Grundlage und klarer Ausrichtung in das Jahr 2026.

Brauchtumsfeuer

Im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen ist das Entfachen von Osterfeuern am Karfreitag von 15.00 Uhr bis 03.00 Uhr (Ostersonntag) zulässig (Brauchtumsfeuerverordnung des Landes).

Dabei ist Folgendes einzuhalten bzw. zu beachten:

- ausschließlich trockenes biogenes Brennmaterial verwenden (Baum- und Strauchschnitt, der direkt vor Ort anfällt, nicht jedoch Sperrholz oder ähnliches)
- keine Brandbeschleuniger (wie z.B. brennbare Flüssigkeiten) verwenden
- Sicherheitsabstände beachten und einhalten:
 - 40 m zu Baumbeständen (Wald, aber auch auf einzelnes Buschwerk und Strommasten achten)
 - 50 m zu allen Gebäuden (bei Gefahrgut mindestens 100 m)
 - 50 m zu Straßen und öffentlichen Verkehrsflächen (sofern nicht ausschließlich landwirtschaftlich genutzt)
- Hitzeentwicklung bedenken und Windrichtung beobachten
- Funkenflug unterbinden und Rauchentwicklung vermeiden
- Löschmittel bereithalten (Wasser, Sand, Feuerlöscher)
- Zufahrt für Feuerwehr und Rettungskräfte freihalten

Ein Abbrennen zum Zwecke der Abfallbeseitigung oder zu Zeiten, in denen keine Oster- bzw. Brauchtumsfeuer erlaubt sind, ist nicht zulässig. Eine unzumutbare Belästigung der Nachbarschaft hat zu unterbleiben.



Neue Informationsplattform **CITIES** für Frauental an der Laßnitz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 16. März 2026 startete CITIES – die neue, offizielle Informationsplattform unserer Gemeinde. Diese ersetzt die bisherige DaheimApp. Hier finden Sie künftig alle wichtigen Informationen, aktuelle Neuigkeiten und Veranstaltungen gebündelt an einem Ort.

Jede Menge Vorteile für unser Gemeindeleben

Push-Benachrichtigungen auf Ihr Smartphone halten Sie über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde auf dem Laufenden. Zudem bietet CITIES praktische Bürgerservices: Ein digitaler Müllkalender erinnert an Abfuhrtermine, Anliegen an die Verwaltung können bequem über die App gesendet werden, ein zentraler Kalender fasst alle Events zusammen. Eine integrierte Bonuswelt mit Sammelpässen und Gewinnspielen stärkt zudem die lokale Wirtschaft.

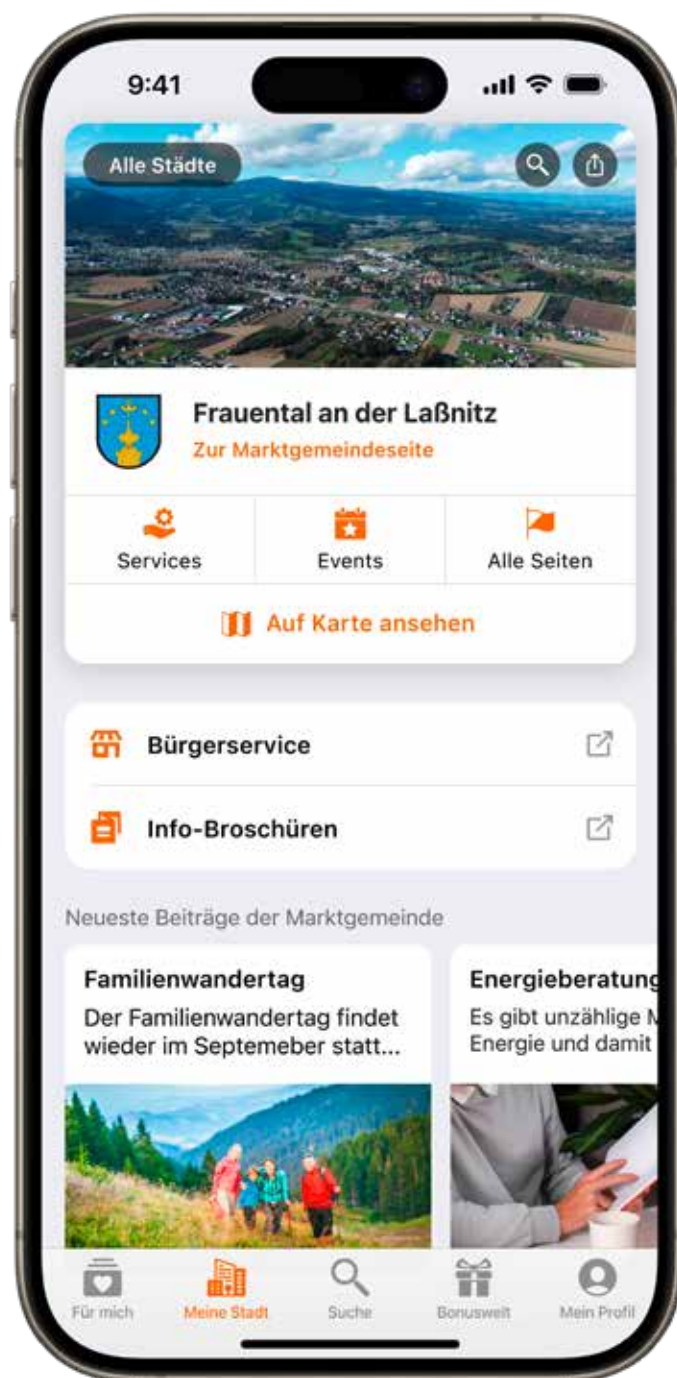
Digitale Bühne für Betriebe & Vereine

Für unsere Betriebe und Vereine ist CITIES das ideale digitale Schaufenster, um Informationen zu Angeboten, Produkten, Jobs, Events u.v.m. zu teilen.

Die Plattform umfasst neben einer App auch Websites – beide sind smart miteinander verknüpft, was zahlreiche Vorteile bringt. Unter anderem sparen Sie sich einen erheblichen Verwaltungsaufwand, da Inhalte der App automatisch auf der CITIES-Website übernommen und aktualisiert werden.

Jetzt kostenlos herunterladen

CITIES soll zu einer lebendigen Plattform für Frauental werden. Laden Sie die App jetzt im App Store herunter und verbinden Sie sich mit Frauental an der Laßnitz, um bereits einen ersten Einblick in CITIES zu erhalten.



JETZT SCANNEN:



CITIES

Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist, wie viele andere europäische Länder auch, heuer wieder mit dabei. SILC steht für „Community Statistics on Income and Living Conditions“ (Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“). Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich. Es geht um Veränderungen der Lebenssituation im Bereich Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, sowie Gesundheit. Die Studie hilft zum Beispiel dabei, Armut sichtbar zu machen oder einen Überblick über die Entwicklung von Haushaltseinkommen zu erhalten. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicherinnen und Österreicher ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbil-

dung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger sowie Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmäßig.



Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen.

Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8338 (Montag–Freitag, 9:00–15:00 Uhr, werktags)

Ein Jahr „Nah&Frisch und Tabakladen/Lotto-Toto Otter“ im Ortszentrum

Am 16. Jänner feierte das im Gemeindehaus untergebrachte Nah&Frisch-Geschäft mit Tabakladen sowie Lotto/Toto-Aannahmestelle Otter sein einjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurden die Kundinnen und Kunden mit Brötchen und einem Glas Sekt herzlich empfangen.



Zu den Gratulanten zählten Bürgermeister Bernd Hermann, 1. Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Robert Sackl sowie mehrere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Caroline und Christian Otter persönlich zum Jubiläum beglückwünschten. Seit der Eröffnung wird der zusätzliche Nahversorger im Ortszentrum von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Dennoch ist der wirtschaftliche Betrieb aufgrund geringer Handlungsspannen mit großen Herausforderungen verbunden.

Umso wichtiger ist die aktive Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger.

Die Gemeinde appelliert daher, nicht nur das Geschäft der Familie Otter, sondern auch weitere örtliche Betriebe wie die Fleischbank Sorger oder die Bäckerei Leitner regelmäßig zu nutzen. Nur durch ein starkes Miteinander von Bevölkerung, Betrieben und Gemeinde kann die Nahversorgung im Ortszentrum langfristig gesichert werden.



Der Familie Otter wird weiterhin viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft gewünscht.

Aktuelles zum Glasfaserprojekt in Frauental an der Laßnitz

Vor rund vier Jahren beschloss der Gemeinderat der Marktgemeinde Frauental an der Laßnitz den Abschluss einer Grundsatzvereinbarung mit der Österreichische Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft (öGIG), die den flächendeckenden Glasfaserausbau in unserer Gemeinde vorsah. Von Beginn an war klar, dass die Gemeinde das Projekt lediglich unterstützen kann – was auch durchgehend erfolgt ist – während Entscheidungen über Art und Umfang des Ausbaus ausschließlich beim Leitungsträger liegen.

In den vergangenen Jahren kam es leider immer wieder zu Verzögerungen und Herausforderungen, etwa bei der Wiederherstellung von Straßen nach Bauarbeiten. Zudem wurden zwischenzeitlich die Fördermittel des Bundes für den Breitbandausbau deutlich reduziert, was ebenfalls Auswirkungen auf den Projektverlauf hatte.

Derzeit sind die Tiefbauarbeiten wieder in vollem Gange, und auch die Kabelbauarbeiten werden fortgesetzt. Damit wird die Errichtung des öFIBER-Glasfasernetzes in den kommenden Monaten weiter vorangetrieben. Nach den aktuell vorliegenden Informationen sollen die bereits aufgeschlossenen Bereiche bis Ende Mai 2026 fertiggestellt und anschließend freigeschaltet werden. Die Gemeinde hat den Verantwortlichen der öGIG au-

Berdem erneut jene Gebiete übermittelt, in denen der Ausbau noch fehlt. Laut Auskunft des Netzbetreibers sollen zukünftige Ausbaugebiete – insbesondere in Randlagen der Gemeinde – jedoch nur dann erschlossen werden, wenn dies wirtschaftlich vertretbar ist.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Gemeinde bei solchen Infrastrukturprojekten stets auf externe Partner angewiesen ist und von deren Entscheidungen abhängig bleibt. Während der Bauphase lassen sich Beeinträchtigungen leider nicht vollständig vermeiden. Die ausführenden Unternehmen sind von uns angewiesen, diese so gering wie möglich zu halten. Bei Fragen zum Ausbau oder zur Herstellung Ihres Glasfaseranschlusses steht Ihnen das Bauunternehmen gerne zur Verfügung:

Kontakt Bauunternehmen

AIG BAU GmbH – Tiefbau
Adolf Karolyi, Polier für Tiefbau
Mobil: 0677 / 641 143 01
E-Mail: a.karolyi@aigbau.at



EINLADUNG zur Glasfasermesse

Damit Sie Ihren persönlichen Glasfaseranschluss nach der Aktivierung optimal nutzen können, benötigen Sie einen passenden Internettarif. Da das öFIBER-Glasfasernetz als offenes Netz betrieben wird, können Sie aus mehr als 20 verschiedenen Internetanbietern und deren Tarifangeboten wählen.

Um Ihnen einen direkten Überblick über die verfügbaren Angebote zu ermöglichen, wird eine Glasfasermesse organisiert. Dort haben Sie die Gelegenheit, mehrere Anbieter persönlich kennenzulernen und sich über Tarife sowie mögliche Sonderangebote beraten zu lassen.

Termin: Donnerstag, 23. April 2026

Zeit: von 15:00 bis 19:00 Uhr

Ort: Turnsaal der Volksschule Frauental, Schulgasse 5, 8523 Frauental

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, diese Informationsmöglichkeit zu nutzen.

Abschließend bedanken wir uns bei der Bevölkerung sehr herzlich für das entgegengebrachte Verständnis und die Geduld während der Bauphase. Selbstverständlich wird die Gemeinde weiterhin regelmäßig über den Fortschritt des Glasfaserausbaus informieren.

Bürgermeister Bernd Hermann und das Team der Österreichischen Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft

Das war der Fasching 2026 in der Volksschule Frauental



27 neue „Energieschlaumeier“ in Frauental an der Laßnitz ausgezeichnet

In der Marktgemeinde Frauental an der Laßnitz wird Umweltbildung großgeschrieben: 27 Volksschulkinder haben im Rahmen des Projekts „Kids meet Energy®“ erfolgreich die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“ abgeschlossen. Damit gibt es in der Gemeinde nun bereits 243 zertifizierte junge Energieexpertinnen und -experten.

Das Projekt wird in bewährter Zusammenarbeit mit der Energie Steiermark umgesetzt. Ziel ist es, Kinder frühzeitig für einen bewussten und sparsamen Umgang mit Energie zu sensibilisieren.

In sechs Unterrichtseinheiten lernten die Schülerinnen und Schüler unter anderem den effizienten Einsatz von Haushaltsgeräten, das Vermeiden von Stand-by-Verbrauch sowie Einsparmöglichkeiten im eigenen Zuhause kennen. Mit Experimenten – etwa zur Nutzung von Sonnenenergie mittels Photovoltaik-Boards – wurde Energie spielerisch erlebbar gemacht. Als „Energiedetektive“ überprüften die Kinder zudem gemeinsam mit ihren Familien den Stromverbrauch im Haushalt.



Bgm. Hermann (li.), Dir.ⁱⁿ Koch-Reißer (re. außen), KL.ⁱⁿ Payer (hinten re.), KL.ⁱⁿ Cernoch (hinten li.), Vortragender Wild (hinten re.) und Ing. Baierl (vorne sitzend) mit den begeisterten Energieschlaumeiern der beiden 4. Klassen 2025/26

Den feierlichen Abschluss bildete die Übergabe der Zertifikate und LED-Lampen durch Bürgermeister Bernd Hermann, die Schulleitung sowie das Projektteam. Damit wurde das Engagement der jungen „Energieschlaumeier“ gebührend gewürdigt.

Erfolgreiche Teilnahme am Biber der Informatik

Im Rahmen der unverbindlichen Übungen **Medienfit** und **MINT** nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen auch heuer wieder mit großer Begeisterung am **Biber der Informatik** teil. Der internationale Informatik-Wettbewerb fördert auf spielerische Weise logisches Denken, Problemlösekompetenz und den sicheren Umgang mit digitalen Fragestellungen. Mit viel Motivation knobelten die Kinder an altersgerechten Aufgaben, die kreatives Denken und genaues Lesen erforderten. Dabei konnten sie eindrucksvoll unter Beweis stellen, wie geschickt sie Muster erkennen, Abläufe verstehen und knifflige Herausforderungen meistern. Schritt für Schritt arbeiteten sie sich durch die abwechslungsreichen Beispiele und bewiesen dabei Ausdauer und Konzentration.

Am letzten Tag vor den Ferien fand schließlich die feierliche Siegerehrung statt. Nach einem schwungvollen Faschingskonzert unseres Schulchores wurden die Urkunden überreicht und die besonderen Leistungen gewürdigt. Die Freude über die erzielten Erfolge war groß, und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften stolz auf ihre Leistungen sein. Die Teilnahme am Wettbewerb zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, digitale Kompetenzen frühzeitig zu fördern und Kinder für informatische Denkweisen zu begeistern.



Erfolgreiche Schulschmeisterschaften 2026 – „der Wanderpokal gehört wieder uns“

Am 24. Februar, bei den Schulschmeisterschaften auf der Hebalm, zeigten die Schülerinnen und Schüler der VS Frauental groß auf. Bei besten Bedingungen stellten sie ihr Können, ihren Ehrgeiz und ihren Teamgeist eindrucksvoll unter Beweis. Mit beeindruckenden Leistungen sicherten sich unsere jungen Sportlerinnen und Sportler zahlreiche Spitzenplätze: Drei erste Plätze, ein zweiter Platz sowie ein dritter Platz gingen an die VS Frauental. Besonders hervorzuheben ist die Tagesbestzeit bei den Mädchen, die ebenfalls von einer Schülerin unserer Schule erzielt wurde – eine herausragende Leistung! Dank dieser großartigen Ergebnisse durfte sich die VS Frauental nicht nur über zahlreiche Medaillen freuen, sondern auch erneut den begehrten Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Damit wurde der Einsatz im Training und die ausgezeichnete Vorbereitung eindrucksvoll belohnt.

Wir sind sehr stolz auf die sportlichen Leistungen aller teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und gratulieren besonders den Medaillengewinnerinnen und Medaillengewinnern ganz herzlich zu ihrem Erfolg. Ein großer Dank gilt dem ATUS Schiklub Frauental sowie allen Eltern, Großeltern und unterstützenden



Helferinnen und Helfern. Ohne ihren engagierten Einsatz und ihre tatkräftige Unterstützung wären diese Erfolge nicht möglich gewesen. Wir freuen uns schon jetzt auf die Schmeisterschaften im nächsten Jahr!

Vom Elternverein der Volksschule Frauental – Jausenhit

Der Elternverein organisierte auch heuer wieder eine gesunde Jause für die Kinder unserer Volksschule.

Dank eines liebevoll vorbereiteten und reichhaltigen Buffets konnten sich die Schülerinnen und Schüler durch viele frische und gesunde Köstlichkeiten kosten. Von knackigem Obst und Gemüse bis hin zum Butterbrot mit Kresse war für jeden Geschmack etwas dabei. Die Begeisterung der Kinder war wieder sehr groß – mit strahlenden Gesichtern und viel Appetit wurde das Buffet genossen.

Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein für die Organisation, die Mühe und das große Engagement!



Ein Jahr voller Farben im Kindergarten – Kunterbuntes Lernen mit allen Sinnen



Der KneippKindergarten steht dieses Jahr ganz im Zeichen der Farben. Unter dem Jahresschwerpunkt „**Ein Jahr voller Farben**“ erleben die Kinder Monat für Monat die Welt der Farben auf besonders kreative und spielerische Weise.



Ein fester Bestandteil dieses Projekts sind die beliebten **Farbentage**, die regelmäßig stattfinden. An diesen Tagen kommen alle Kinder und Pädagoginnen passend zur jeweiligen Monatsfarbe gekleidet in den Kindergarten. Schon beim Betreten fällt auf: Auch der Gruppenraum ist liebevoll in der aktuellen Farbe gestaltet – von Dekorationen bis hin zu Spielmaterialien.

Natürlich spielt die Farbe auch bei der Jause eine Rolle. Die Kinder dürfen sich über passend ausgewählte Lebensmittel freuen, die nicht nur optisch zum Thema passen, sondern auch zum Probieren und Entdecken anregen. Gemeinsam wird außerdem der Farbenkreis besprochen und die Kinder sammeln im Kindergarten Gegenstände in der jeweiligen Monatsfarbe.



Ein besonderes Highlight bildet jeweils der Abschluss des Farbmonats: Ein **aktives Kasperltheater** greift die Farbe spielerisch auf und lädt die Kinder zum Mitmachen ein. Die Vorfreude darauf ist jedes Mal groß – viele Kinder zählen die Tage bis zum Höhepunkt. Auch die Schulanfängerinnen und Schulanfänger, die „**Schlaun Füchse**“, beschäftigen sich intensiv mit dem

Jahresthema. Im Farbenatelier probieren sie regelmäßig neue Maltechniken aus und entdecken dabei immer wieder neue Möglichkeiten, kreativ mit Farben zu gestalten.

So zeigt sich: *Im Kindergarten ist es in diesem Jahr wirklich **immer kunterbunt** – und die Kinder lernen dabei mit viel Freude, Fantasie und allen Sinnen.*



 aus dem Kinderhaus

Im Winter ging es nach draußen in den glitzernden Schnee. Die Kinder lachten, bauten Schneemänner und ließen Schneebälle durch die Luft fliegen. Beim Rodeln über den Hügel hatten alle richtig viel Spaß.



Tolle Faschingsspiele, Luftballons und natürlich aufregende Kostüme machten unsere Faschingsfeier zu einem unvergesslichen Erlebnis! Wir bedanken uns bei der **Gemeinde Frauental** für die großzügige **Krapfen-Spende** welche uns den Tag noch zusätzlich versüßte!



Im Frühling erwacht der Garten des Kinderhauses zum Leben. Die Kinder entdecken die ersten Blumen und zwitschernde Vögel. Gemeinsam pflanzen wir Samen und gießen sie jeden Tag, bis kleine grüne Triebe aus der Erde sprießen. Beim Spielen an der frischen Luft genießen wir die warmen Sonnenstrahlen und freuen uns über jeden neuen Schmetterling, der vorbei flattert. Der Frühling bringt Farbe, Freude und viele neue Abenteuer in unseren Kinderhausalltag!



Besucht uns gern – wir freuen uns sehr, auf der Homepage gibt's Informationen mehr.
www.kinderhaus-frauental.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM  SCHILCHERLAND

Bequeme Anlieferung und Entsorgung von rund 80 Müllfraktionen für alle Frauentalerinnen und Fraentaler im Altstoffsammelzentrum Schilcherland, Siemensstraße 10a, 8530 Deutschlandsberg von Montag bis Freitag von **07.30 bis 16.30 Uhr** sowie **an folgenden Samstagen: 11.4., 9.5., 13.6., 4.7., 1.8., 5.9., 3.10. 7.11., von 07.30 – 12.00 Uhr**. Für die Anlieferung von Sperrmüll besteht grundsätzlich eine Freimenge von 500 kg pro Haushalt und Jahr. Nicht miteingerechnet werden Altholz, Altmetall und Problemstoffe. Auch der jährlich anfallende Strauchschnitt kann mit einer Freimenge von 500 kg pro Jahr angeliefert werden. Die jährliche Freimenge für den sonstigen Grünschnitt (Laub, Mähgut...) beträgt 200 kg.



Ab sofort
im ASZ
Schilcherland!

Bereit für die Gartensaison?

Starten Sie mit der Pflanz-erde „Bodenschatz“ in die Gartenzeit.

€ 7,90
pro 45 l Sack



Schilcherland
Saubermacher
Siemensstraße 10a
8530 Deutschlandsberg
+43 59 800 7440
saubermacher.com

 **SCHILCHERLAND**
Saubermacher

Torffrei | Regional | Nachhaltig

STOP Littering   **Der große steirische Frühjahrsputz**  **Das Land Steiermark**
→ Abfall- und Ressourcenzwirtschaft

Quelle: Land Steiermark – A14 Referat Abfall- und Ressourcenzwirtschaft, www.saubere.steiermark.at

21. März bis 09. Mai 2026

Silofolien - Sammelaktion Frühling 2026

ANGENOMMEN WIRD:

- reine Wickelfolie OHNE NETZE

Die Wickelfolie sollte zumindest gebündelt oder in **transparenten** Säcken angeliefert werden, um die Entladung und die weitere Verladung nicht unnötig zu erschweren. Außerdem sollten die Folien ohne grobe Verschmutzungen (besenrein) und trocken sein, da die Folien stofflich verwertet werden.

NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

- Verpackungsmaterialien jeglicher Art
- Foliennetze (Bitte zum Restmüll oder Sperrmüll geben)

Eine kontrollierte Übernahme der Silofolien erfolgt an folgenden SAMMELTERMINEN:

Bauhof Bad Schwanberg	Donnerstag, 09. April von 15.00 – 17.00 Uhr
ASZ Schilcherland	Samstag, 18. April von 09.00 – 11.00 Uhr
Feisternitz	Donnerstag, 16. April von 13.00 – 17.00 Uhr
ASZ Sommer Stainz & RP Sulmtal-Koraln	ganzjährige Annahme

Energieberatung des Landes - Effizienz steigern, Kosten senken

Eine Energieberatung hilft Ihnen dabei, Ihr Gebäude ganzheitlich und effizient zu sanieren oder einen Neubau optimal zu planen - mit dem Ziel Heizkosten zu senken, den Wohnkomfort zu verbessern, und den Wert Ihrer Immobilie zu steigern, während Sie gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.



Die produktunabhängige Beratung unterstützt Sie in allen Bereichen rund ums Bauen, Sanieren, Heizen und Wohnen. Egal, ob Sie die Energieeffizienz Ihres Haushaltes steigern oder den Energieverbrauch bei optimalem Komfort reduzieren

möchten - wir bieten individuelle Lösungen, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

Sie haben Fragen? Kein Problem, wir haben die Lösung! - viele Anliegen können wir direkt telefonisch beantworten. Rufen Sie uns einfach kostenlos unter +43 316 877-3955 an.

Bei komplexeren Fragestellungen vereinbaren wir gerne einen Termin für eine ausführliche und produktunabhängige Beratung - individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

ACHTUNG - NEUER ZUGANG!

Unsere Infozentrale für Energie und Wohnbau ist ab sofort über den Eingang Ecke Raubergasse / Landhausgasse erreichbar.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Nachwuchstalent zeigt auf

Die Frauentalerin **Magdalena Freidl** hat sich Gold in ihrer Altersklasse und den Bezirksmeistertitel als bestes Mädchen der gesamten Unterstufe gesichert. Damit folgt ein weiteres Schitalent aus Frauental unserer Weltcup-Siegerin Julia Scheib. Die Marktgemeinde gratuliert dazu recht herzlich.



Kickbox-Landesmeister

Am 21. Februar fand in Gleinstätten die Kickbox-sport-Landesmeisterschaft statt, wo sich **Daniel Haring** erfreulicherweise den Landesmeistertitel holte. Aus diesem Anlass gratulierten Bgm. Bernd Hermann und Vizebgm. DI Robert Sackl und überreichten ein Präsent. Die Marktgemeinde wünscht alles Gute für die Zukunft.



Public Viewing für unsere Julia Scheib im Rüsthaus der FF Frauental

Großartige Stimmung herrschte am 15. Februar 2026 in der Fahrzeughalle des Rüsthauses der FF Frauental: Bereits in den Morgenstunden war die Halle bis auf den letzten Platz gefüllt.

Zahlreiche Frauentalerinnen und Frauentaler waren der Einladung der Gemeinde und des Fanclubs gefolgt, um Julia Scheib bei ihrem ersten Antreten bei den Olympischen Spielen gemeinsam anzufeuern.



Mit viel Begeisterung und lautstarker Unterstützung verfolgten die Fans das Rennen auf der Großleinwand. Auch wenn Julia Scheib die Medaillenränge knapp verpasste und am Ende den – im ersten Moment etwas enttäuschenden – aber hervorragenden 5. Platz belegte, überwog im Rüsthaus der Stolz auf die starke Leistung unserer Athletin.

Die Stimmung blieb bis in die Nachmittagsstunden ausgezeichnet. Die gesamte Gemeinde zeigte sich be-

geistert von Julias Einsatz und ihrem beeindruckenden Auftritt auf der größten sportlichen Bühne der Welt. Nun heißt es erneut Daumen drücken. Im RTL-Weltcup kämpft Julia Scheib weiterhin um die kleine Kristallkugel. Sollte sie diesen Erfolg nach Frauental holen, steht einer weiteren großen Feier wohl nichts im Wege.



Frauentaler Schitag 2026

Am Sonntag, dem 1. März 2026, fand auf der Hebalm der 32. Frauentaler Schitag statt. Bei besten Pistenbedingungen gingen 65 Starterinnen und Starter ins Rennen. Besonders erfreulich war, dass die Veranstaltung unfallfrei verlief.

Großer Beliebtheit erfreute sich erneut die Mannschaftswertung mit insgesamt 13 teilnehmenden Teams, die für Spannung und großartigen Teamgeist sorgten.



Mit vielen schönen Eindrücken, sportlichen Höchstleistungen und kameradschaftlichen Momenten ging der 32. Frauentaler Schitag zu Ende. Die Vorfreude auf die nächste Auflage ist bereits groß: Beim 33. Frauentaler Schitag 2027 heißt es wieder „Ski heil“ auf der Hebalm.



Ein herzliches Dankeschön gilt dem Organisationskomitee mit Bernhard Pommer, Wolfgang Fellner, Christian Nebel, Anton Stelzer, Helmut Neubauer und Melanie Klinger für die gelungene Durchführung.

Als Frauentaler Meister 2026 wurden **Angelika Aldrian** und **Felix Nebel** ausgezeichnet.



Weihnachtsgewinnspiel

Auch in diesem Jahr nahmen zahlreiche Frauentalerinnen und Fraentaler mit großer Begeisterung am traditionellen Weihnachtsgewinnspiel teil, das in den Gemeindenachrichten ausgeschrieben wurde. Die beliebte Aktion sorgte erneut für viel Spannung und weihnachtliche Vorfreude. Heuer galt es, anhand eines Jugendfotos sowie einiger Hinweise aus dem Leben der gesuchten Person unseren „rasenden Reporter“ Josef Strohmeier zu erraten. Viele richtige Einsendungen erreichten das Gemeindeamt und zeigten das große Interesse an dieser mittlerweile liebgewonnenen Tradition. Aus allen Einsendungen wurden insgesamt 14 glückliche Gewinnerinnen und Gewinner gezogen. Die Verlosung wurde von einigen Kindergartenkindern im Sitzungssaal des Gemeindeamtes durchgeführt. Im Anschluss überreichten Bürgermeister Bernd Hermann und 1. Vizebürgermeister Dipl.-Ing. Robert Sackl persönlich die Preise: Fraentaler Gutscheine im Wert von jeweils € 30,-. Die Gutscheine können in zahlreichen örtlichen Betrieben eingelöst werden und leisten damit gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung der heimischen Wirtschaft. Bürgermeister Bernd Hermann bedankte sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das große Interesse und gratulierte den Gewinnerinnen und Gewinnern

sehr herzlich. Das Weihnachtsgewinnspiel hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Gemeinschaft und Zusammenhalt in Fraental sind. Die Marktgemeinde freut sich schon jetzt auf die nächste Ausgabe des beliebten Gewinnspiels in diesem Jahr.

Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern nochmals sehr herzlich und bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben!



Die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner: Anton Kappel, Kristin Knappitsch, Gabriela Kreuhsler, Anna-Maria Vuzem, Rosina Scheucher, Maria Müller, Peter Liebmann, Johanna Amplatz, Friederike Strohmeier, Gabriela Daum, Gerlinde Pommer, Helga Moritsch, Mag. Walter Schigan und Franziska Stiegler

Floristik – Mit Liebe zum Detail

Mit ihrer Auftragsfloristik hat sich **Julia Groß** aus Fraental einen lang gehegten Herzenswunsch erfüllt und den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt. Mit viel Kreativität, Feingefühl und einem Blick für das Besondere gestaltet sie individuellen Blumenschmuck für verschiedenste Anlässe.

Ob Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläen oder andere bedeutende Lebensmomente – jedes Arrangement wird persönlich abgestimmt und mit großer Sorgfalt umgesetzt. Dabei stehen die Wünsche und Vorstellungen der Kunden stets im Mittelpunkt. Von zarten, romantischen Kompositionen bis hin zu modernen, ausdrucksstarken Designs entsteht jedes Werk in liebevoller Handarbeit. Floristik auf Auftrag bedeutet nicht nur Blumen zu arrangieren, sondern Emotionen sichtbar zu machen und besondere Augenblicke stilvoll zu begleiten – sei es mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Julia Groß freut sich sehr, ihre Leidenschaft nun auch hier in der Gemeinde teilen zu dürfen, und darauf, viele einzigartige Momente floristisch mitzugestalten.



Kontakt:

Julia Groß
 floristikjuliagross@gmail.com
 0664 / 99 43 724

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Anlässlich seines 80. Geburtstags gratulierte Bürgermeister Bernd Hermann Herrn **Eduard Koch** dem ehemaligen Volksschullehrer und von 2003–2004 provisorischer Leiter der Volksschule Frauental.



Theaterabend mit Witz und Herz

Die Theaterrunde lädt herzlich ein zum Stück

„LETZTE CHANCE! Heiratsannonce“

Was passiert, wenn ein listiger Großvater, eine Heiratsanzeige und zu viel Geld zusammentreffen?
Ganz einfach: ein lustiger Theaterabend mit viel Liebe, Witz und Dialekt! Die Laienspielgruppe präsentiert ein bäuerliches Lustspiel in 3 Akten mit Verwechslung, Damenbesuch und einen Großvater, der mehr weiß, als er zugibt...

Weitere Spieltermine (Festsaal Bad Gams):

So,	05.04.	19:00 Uhr	Ostersonntag
Mo,	06.04.	17:00 Uhr	Ostermontag
Sa,	11.04.	19:00 Uhr	
So,	12.04.	17:00 Uhr	
Sa,	18.04.	19:00 Uhr	
So,	19.04.	17:00 Uhr	

Sitzplatzreservierung und Kartenkauf ausschließlich über **Ö-Ticket** möglich! *Vorbeikommen, lachen und kulinarisch verwöhnen lassen!*

Schilcherlandgenusshof Hainzl-Jauk erneut Doppelländessieger bei Landesprämierung

Großer Jubel beim Schilcherlandgenusshof Hainzl-Jauk: Der Traditionsbetrieb wurde bei der diesjährigen Landesprämierung für Edelbrände und Liköre erneut mit dem Doppelländessieg ausgezeichnet. Damit knüpft der Hof an den Erfolg des Vorjahres an und bestätigt eindrucksvoll seine Spitzenposition in der steirischen Brennerszene.

Alle sieben eingereichten Proben wurden von der Fachjury prämiert – vier davon mit Gold, eine mit Silber. Besonders herausragend ist der erneute Doppelländessieg: Der Schilcherlikör wurde zum Landessieger gekürt, während der Schilcher Tresterland diesen Titel bereits zum achten Mal erringen konnte. Die wiederholten Auszeichnungen unterstreichen die konstant hohe Qualität und das handwerkliche Können des Betriebes. Mit viel Erfahrung, Sorgfalt und Liebe zum Detail entstehen hier Produkte, die weit über die Regionsgrenzen hinaus geschätzt werden.



Der Erfolg festigt einmal mehr den hervorragenden Ruf des Genusshofes als einer der führenden Produzenten hochwertiger Edelbrände und Liköre in der Steiermark. Auch die Marktgemeinde zeigt sich stolz und gratuliert herzlich zu dieser besonderen Leistung.

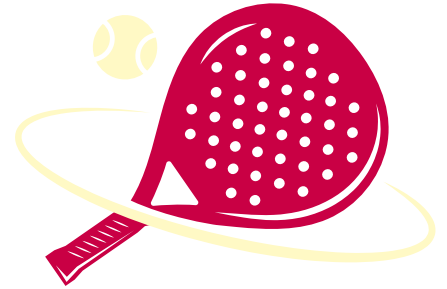
Padeltennis – Trendsportart ab Mitte April im Freibadareal erlebbar

Padeltennis gehört zu den am schnellsten wachsenden Sportarten weltweit und begeistert in den letzten Jahren immer mehr Menschen – egal ob jung oder alt. Um diesem Trend gerecht zu werden, entsteht im Bereich des Freibadareals eine neue Padeltennis-Anlage mit zwei modernen Plätzen.

Ab **Mitte April** wird die Anlage bespielbar und buchbar sein. Die Plätze können bequem online reserviert werden, eine Buchung wird wahrscheinlich auch direkt am Freibadeingang möglich sein. Nach erfolgreicher Reservierung erhalten die Spielerinnen und Spieler Zugang zur Anlage über eine automatische Türöffnung.

Neben den beiden Padeltennisplätzen bietet die Anlage auch eine passende Infrastruktur: Besucherinnen und Besucher können WC's sowie Umkleidekabinen mit Duschen nutzen. Für entspannte Pausen zwischen den Matches steht außerdem ein gemütlicher Sitzbereich

mit Snack- und Getränkeautomaten zur Verfügung. Die Padeltennis-Anlage ist **täglich von 7:00 bis 20:00 Uhr** geöffnet und lädt sowohl Einsteigerinnen und Einsteiger als auch erfahrene Spielerinnen und Spieler dazu ein, die dynamische und leicht zugängliche Sportart auszuprobieren.



Ein besonderes Highlight erwartet Interessierte am Tag der Freibaderöffnung – voraussichtlich am **Donnerstag, 14. Mai**. An diesem Tag stehen die Türen der neuen Anlage offen. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, sich vor Ort ein Bild der Trendsportart zu machen, die Anlage kennenzulernen und sich über verschiedene Angebote rund um Padeltennis zu informieren.



An der Padeltennis-Anlage mit 2 Plätzen sowie Umkleiden und Sanitäranlagen im Freibadareal wird bereits eifrig gebaut.



Lebenswertes Frauenthal a. d. Laßnitz 2030

**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**

Bei der am Ende des letzten Jahres durchgeführten Bürgerbefragung „**Lebenswertes Frauenthal 2030**“ war erfreulicherweise eine hohe Beteiligung unserer Bürgerinnen und Bürger zu verzeichnen. Nunmehr liegen die Ergebnisse der Auswertung vor und sollen im Rahmen einer Bürgerversammlung der Bevölkerung präsentiert werden.

Wir dürfen Sie daher zur

BÜRGERVERSAMMLUNG und PRÄSENTATION

der Bürgerbefragung „**Lebenswertes Frauenthal 2030**“

**am Mittwoch, 15.04.2026 um 18.00 Uhr
im Turnsaal der Volksschule Frauenthal**

recht herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme!

Der Bürgermeister:
Bernd Hermann

Der Obmann des Ausschusses für Verkehr und Umwelt:
Andreas Vondrak